



bidok Newsletter **März 2023**

Hinweise für Nutzer:innen

Wenn diese E-Mail nicht richtig angezeigt wird, können Sie auch [die Internet-Version ansehen](#). Bilder und Bild-Beschreibungen werden dort meist besser dargestellt.

Verweise (**Links**) zu anderen Internet-Seiten und E-Mail-Adressen werden [in fetter blauer Schrift und unterstrichen](#) angezeigt. Wird ein Wort erklärt, dann ist es **in gelber Hintergrund-Farbe markiert**. Selbst geschriebene Inhalte sind in **einfacher Sprache** gehalten.

Wollen Sie den **bidok-Newsletter** nicht mehr bekommen, dann können Sie sich davon abmelden. Das ist nicht schwer: Für eine Abmeldung muss man nur [hier klicken und die E-Mail-Adresse angeben](#).

Liebe Leser:innen des bidok Newsletter!
Liebe Nutzer:innen der Mailing-Liste integration!

Heute haben wir folgende Infos und Themen für Sie:

1. **Neues aus der bidok**ib****
2. **Hinweis: Dis/Ability-Forschungs-Werkstatt am 5. Mai 2023**
3. **Neues Video von arbas Tirol: mittendrin in der Arbeitswelt**
4. **Stipendium für Nachwuchs-Wissenschaftler:in mit Behinderung**
5. **Neue Ausgabe der Zeitschrift für Disability Studies (ZDS)**
6. **Trauer um Judy Heumann und Max Dorner**
7. **Neuer Internet-Auftritt von Professor Schönwiese**

1. Neues aus der bidok**ib**

Heute wollen wir folgende neue barrierefreie Texte aus unserer **bidok**ib**** vorstellen (sowohl Neuaufnahmen als auch Übersiedlungen aus der alten digitalen Bibliothek von **bidok**):

- Flieger, Petra (2023/2021):
[Die Gewaltschutzgarantien der Behindertenrechtskonvention – Umsetzung für Mädchen und Frauen mit Behinderungen in Österreich und rechtspolitische Forderungen für deren Zugang zum Recht](#)
- Feyerer, Ewald; Prammer, Wilfried (2023/2003):
[Gemeinsamer Unterricht in der Sekundarstufe I. Anregungen für eine integrative Praxis](#)
- Feuser, Georg (2006/2006):
[Advokatorische Assistenz für Menschen mit Autismus-Syndrom und/oder geistiger Behinderung. Widerspruch oder Chance?](#)



2. Dis/Ability-Forschungs-Werkstatt am 5. Mai 2023

Hinweis: Zweite Österreichische Inter- und Transdisziplinäre Dis/Ability-Forschungs-Werkstatt

Zum zweiten Mal möchten wir Studierenden und Wissenschaftler:innen,

die im Sinne der **Disability Studies** forschen, die Möglichkeit geben, sich über kritische und **emanzipatorische** Forschung und Lehre zu Behinderung(en) auszutauschen und zu vernetzen.

Die Forschungs-**Werkstatt** findet am **Freitag, 5. Mai 2023 von 10:00 bis etwa 15:00 Uhr im Internet** statt. Die **Anmeldung ist nun offen**. Bitte melden Sie sich über folgendes **[Internet-Anmelde-Formular](#)** bis **17.3.2023** an.

Heuer steht die **[Forschungs-Werkstatt](#)** im Zeichen des 15-jährigen Jubiläums des Inkraft-tretens des UN-Übereinkommens über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (**UN-BRK**). Wir freuen uns über Beiträge, die menschenrechtliche Bezüge aufweisen und/oder sich dem breiten Thema der **Barrierefreiheit** gemäß der UN-BRK widmen. Möglich sind dabei unter anderem Fragen zu sozialer, finanzieller oder kommunikativer Barrierefreiheit.

Die zweite Dis/Ability-Forschungs-Werkstatt wird von Disability Studies Austria (DiStA) in Zusammenarbeit mit uniability und den Universitäten Linz und Klagenfurt organisiert. Haben Sie noch Fragen? Dann **[klicken Sie hier](#)** um ein E-Mail an die Veranstalter:innen zu senden.

3. Neues Video: mittendrin in der Arbeitswelt

arbas Tirol hat ein neues, sehenswertes Video veröffentlicht. Es geht um die Inklusion von Menschen mit Behinderungen am Tiroler Arbeitsmarkt und das Aufzeigen von Alternativen zum Werkstätten-System.

"Alle Menschen haben ein Recht auf Arbeit. Wir von mittendrin begleiten Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf dabei eine bezahlte Arbeit zu finden und zu behalten." (arbas Tirol, mittendrin)

Wenn Sie **[hier klicken](#)**, können Sie sich das Video auf der Internet-Plattform **YouTube** ansehen.

4. Ausschreibung: Stipendium für Nachwuchs-Wissenschaftler:in mit Behinderung

"Um ausgezeichnete begünstigt behinderte Nachwuchs-Wissenschaftler:innen zu fördern und wissenschaftliche Exzellenz zu sichern, schreibt die Universität Innsbruck bereits zum achten Mal ein **Karriere-Programm für Chancen-Gleichheit** aus.

Der:dem Antragsteller:in soll die Möglichkeit geboten werden, sich auf ihr:sein **Dissertations**-Projekt konzentrieren zu können, um dieses erfolgreich zum Abschluss zu bringen sowie sich in den Forschungs-Betrieb der Universität einzubinden und sich auf die Aufgaben einer:s

Wissenschaftler:in in Lehre und Forschung vorzubereiten.



© ULB Tirol

Angeboten wird eine Dissertations-Stelle (B1/1) in Form eines befristeten Arbeits-Vertrages auf 4 Jahre mit 50 % Beschäftigungs-Ausmaß sowie Aufstockungs-Möglichkeit auf 75 % ab Vorliegen der Dissertations-Vereinbarung.

Antrags-berechtigt sind Absolvent:innen mit dem Abschluss eines Master-Studiums bzw. Diplom-Studiums aller Fach-Disziplinen der Universität Innsbruck, die dem Personenkreis der 'begünstigten Behinderten' angehören.

Die detaillierten Bewerbungs- und Vergabe-Bedingungen finden Sie, wenn Sie [hier klicken](#). Achtung: Bewerbungen sind **bis zum 17. April 2023** möglich."

5. Neue Ausgabe der Zeitschrift für Disability Studies

Die neue Ausgabe der **Zeitschrift für Disability Studies (ZDS)** ist vor kurzem erschienen. Der Titel lautet: "**Körper – Konzepte, Relationen & gesellschaftliche Verhältnisse**".

[Klicken Sie hier](#), um sich die aktuelle Ausgabe anzusehen.

Autor:innen sind Swantje Köbsell, Lisa Pfahl, Julia Biermann und viele mehr.



© Zeitschrift für Disability Studies (ZDS) 2023

6. Trauer um Judy Heumann und Max Dorner

Leider vergeht keine Woche, in der wir uns nicht von wichtigen Menschen der Behinderten-Bewegung bzw. der Disability Studies verabschieden müssen. **bidok** trauert um **Judy Heumann** und **Max Dorner**.

Max Dorner

Max Dorner war Autor, **Regisseur**, Schauspieler und in der Kunst- und Kultur-Landschaft von München nicht wegzudenken. Sein wichtigstes Ziel war stets, die Gesellschaft inklusiver und barriere-freier zu machen. Er hat sich selbst als Vollzeit-Rebell bezeichnet und war ein Inklusions-**Aktivist**, der Menschen zusammenbringen konnte.



Max Dorner bei Lesung im Herbst 2012
(Bild-Lizenz: CC BY-SA 3.0; © Richard Huber)

Judy Heumann

Judith "Judy" Heumann war eine Aktivistin für die Rechte von Menschen mit Behinderung in den **Vereinigten Staaten von Amerika (USA)**. Seit den 1970er-Jahren hat sie mit Regierungen und Nicht-Regierungs-Organisationen (NGOs) gearbeitet und wichtige Beiträge für die Menschenrechte von Menschen mit Behinderungen geleistet. Heumann trug etwa dazu bei, dass das **Selbstbestimmt**-Leben-Konzept weltweit Beachtung fand.



Judy Heumann 2015

(Bild-Lizenz: CC BY 2.0; © CDH - Comissão de Direitos Humanos e Legislação Participativa)

Einen persönlichen Nachruf von Josefine Wagner, die Judy Heumann im Rahmen eines Interviews kennenlernen durfte, können Sie auf der [Startseite von bidok](#) lesen.

7. Neuer Internet-Auftritt von Professor Schönwiese

Anlässlich seines 75. Geburtstages hat **bidok** begonnen einen neuen Internet-Auftritt für Professor Volker Schönwiese zu gestalten. In Zusammenarbeit mit dem **Gründer und ehemaligen Obmann** von **bidok** wird nun eine kleine Übersicht über die umfangreichen wissenschaftlichen und politischen Aktivitäten von Professor Schönwiese gegeben.

Die Seite ist in die Internet-Seite von **bidok** integriert, kann aber auch direkt unter folgendem Verweis ([Link](#)) angesehen werden:

<http://bidok.uibk.ac.at/schoenwiese>



Klicken Sie auf die folgenden Verweise, um entweder zu unserer Internetseite oder unserer digitalen **Bibliothek bidokbib** zu gelangen. In der **bidokbib** finden Sie frei verfügbare **barrierefreie** Texte:

www.bidok.at

www.bidokbib.at

Klicken Sie auf das folgende **Facebook-Symbol** oder **Instagram-Symbol**, um zu unseren Auftritten in den **Sozialen Netzwerken** zu gelangen:



Wird diese E-Mail nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

wird gefördert von:



Sozialministeriumservice



universität
innsbruck

KONTAKT / IMPRESSUM:

bidok - behinderung inklusion dokumentation
Sillgasse 8 (1. Stock), A-6020 Innsbruck

Telefon: +43 (0)512 507 400 38
E-Mail: integration-ezwi@uibk.ac.at

ZVR-Zahl: 861693942

[Hier kommen Sie zur Datenschutzerklärung](#)

Wenn Sie den bidok-Newsletter (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) unkompliziert abbestellen.